

1. Reflexion des eigenen Lern- und Lehrprozesses

Inwieweit unterscheidet sich der beobachtete Unterricht von eigenen schulischen Erfahrungen (Lehrwerk, Medien, Unterrichtsstil, Verhaltensweise aller Beteiligten, Methoden, Ziele, Inhalte, Übungen etc.)

Ich kann mich schon nicht so genau erinnern, wie es bei mir an der Grundschule gab, aber ich denke, es war sehr ähnlich, wir haben mit dem selben Lehrbuch gearbeitet und die selben Medien verwendet. Es ist vielleicht schade, dass die Technik an den Grundschulen schon mindestens 15 Jahren an dem selben Niveau ist.

2. Welche neuen Erkenntnisse hat das Praktikum gebracht?

Immer mehrere Kinder wollen lieber Englisch lernen und deutsche Sprache finden sie nicht so attraktiv, wie damals wenn ich an der Grundschule war. Ein zweiter neuer Erkenntnis ist, dass die Arbeit mit den Kindern an der Grundschule mehr anstrengend als an einer Realschule ist.

3. Persönliche Ideen als Verbesserungsvorschläge für einen guten DaF-Unterricht:

Vor allem ist es nötig neue und moderne Technik in die tschechischen Grundschulen einzukaufen, um es die DaF Unterricht mehr attraktiv zu machen, dass es die Kinder um die deutsche Sprache mehr interessieren.